



nimm deine augen von mir

NIMM DEINE AUGEN VON MIR

nimm diesen kuss
und hör auf zu versuchen
so zu sein wie du nicht warst
im letzten herbst

in deinen augen war nämlich nichts
von dem was du jetzt so zwingend probierst
also lass mich dorthin reisen
wohin sehnsüchte reisen
wenn niemand, nein, sie je erhört

ach, und hier ist das bild von dir
das dich nicht zeigt
und ich erkenne mich nirgendwo darauf wieder
so als ob eine geschichte schlief
deren vermächtnis wir längst verriet

langsam hier gleiten ferne worte
herab in dein dunkles haar
und wollen gesprochen sein
aus mündern
die einander nicht so sinnlos bekriegen

also sprich mich aus, ruft eins,
und verwende mich
gegen diesen schmerz in der brust
oder gegen ein leben in wellen
deren rauschen wir nicht ertragen

Geschrieben von Ben Kretlow,
Montag – März 30/2015.
Erstmals veröffentlicht auf
Facebook-Autorensseite Ben Kretlow, Mai 19/2015.
© Juni 2015 by Ben Kretlow.
Alle Rechte vorbehalten.

Diskutieren Sie [hier](#) online mit!